



**WEITERBILDUNG ZUM SYSTEMISCHEN COACH,
PROZESSBEGLEITER UND APPLIED IMPROV
FACILITATOR**

AUSBILDUNGSINSTITUT

PHOENIX GMBH

**(ANERKANNT UND ZERTIFIZIERTES
ECA-LEHRINSTITUT)**

AUSBILDER

ROBERTO HIRCHE

**SYSTEMISCHER COACH & PROZESSBERATER (ANERK.
DBVC), LEHRCOACH UND MANAGEMENT
EXECUTIVE COACH (ECA EXPERT LEVEL),
CERTIFIED APPLIED IMPROV PRACTITIONER**

PRINZIPIEN DER WEITERBILDUNG

Um die Eigenverantwortung der Klienten zu stärken, verändert Systemische Beratung den Blickwinkel der Klienten auf ihr eigenes System, indem sie Zusammenhänge und Wechselwirkungen des Klienten-Systems in den Vordergrund stellt und den Widerspruch zwischen Bewahren und Verändern auflöst. Die Klienten sind die Experten für den Inhalt, die Beratenden Experten für den Prozess.

ZIELE DER WEITERBILDUNG

Die Ausbildung soll dazu dienen, konkrete Methoden und Werkzeuge für das Einzel-Coaching, das Team-Coaching und die Prozessbegleitung von größeren Change-Prozessen in Unternehmen zu erlernen. Die Teilnehmenden sollen danach in der Lage sein mit einem breiten Methodenrepertoire an unterschiedlichen Fragenstellung arbeiten zu können, bzw. systematisch den eigenen Methodenkoffer zu erweitern, indem sie vorhandene Methoden und Werkzeuge an die entsprechende Herausforderung anpassen können. Die Teilnehmenden erlernen, reflektieren und konkretisieren dabei Konzepte des Systemischen Coachings und der Angewandten Improvisation (Applied Improv Facilitation), um mit kleinen und größeren Gruppen zielgerichtet und am Kundenbedarf orientiert arbeiten zu können. Dabei erlernen die Teilnehmenden nicht nur die Methoden, sondern in erster Linie die Grundhaltung, die dem Systemischen Ansatz und der Angewandten Improvisation zugrunde liegen. Die Weiterbildung umfasst einen hohen Anteil (70-80%) an Selbsterfahrung und praktischer Anwendung der Methoden mit theoriebasierten Inputs. Die Teilnehmenden setzen sich zudem damit auseinander, wie der Transfer der Methoden und Konzepte in ihre eigene Arbeitspraxis am sinnvollsten erfolgen kann.



ZIELGRUPPE

Die Weiterbildung richtet sich an Menschen, die mit Einzelpersonen oder mit Klein-/Großgruppen arbeiten und dabei das Ziel verfolgen, die Eigenverantwortung und Selbstwirksamkeit der jeweiligen Zielgruppe zu stärken und/oder ausbauen wollen. Klassische Berufsgruppen für diese Weiterbildung sind Pädagogen, Trainer, Change-Begleiter, People Developer, Agile/SCRUM-Master und auch Führungskräfte, die eine moderne Form der Führung anstreben.

KOSTEN DER WEITERBILDUNG

Die Gesamtinvestition in diese Weiterbildung beträgt **11.400.-€ brutto für Organisationen** (bis 30.09.2025, ab 01.10.2025 beträgt der Normalpreis 12.495€ brutto). **Selbstzahler erhalten einen 20% Rabatt** auf diesen Preis¹. Uns ist wichtig, dass finanzielle Hürden eine Teilnahme nicht grundsätzlich verhindern. Sprechen Sie uns daher gerne an, wenn Sie eine individuelle Lösung brauchen.

Dieses Weiterbildungsprogramm kann nur als Ganzes gebucht werden. Die Zahlung geht seit dem 01.07.2025 an die phoenix GmbH. Die Zahlungsdaten werden nach Anmeldung bekannt gegeben.

ORT DER WEITERBILDUNG

Der aktuelle Ort ist die Villa Lucia, Franz-Liszt-Str. 2a, 78464 Konstanz. Ab Mai 2025 wird die Weiterbildung im Klosterhotel St. Elisabeth Hegne, Konradstraße 1, 78476 Allensbach stattfinden.

¹ Als Selbstzahler gilt, wer mind. 70% Eigenanteil leistet und max. 30% Anteilsleistung von einer Organisation erhält.

ZIELE DER EINZELNEN MODULE

- > **Modul 1 - Grundlagen des Systemischen Ansatzes**
 - Einführung in die Grundlagen des Systemischen Coachings
- > **Modul 2 – Prozessbegleitung Teil 1**
 - Vertiefung des Systemischen Coachings in Einzel-Settings
- > **Modul 3 – Grundprinzipien der Angewandten Improvisation**
 - Grundprinzipien der Angewandten Improvisation und Verknüpfung mit dem Systemischen Ansatz
- > **Modul 4 – Persönlichkeitstypologien (JPP®)**
 - Grundlagen und Vertiefung der Arbeit mit dem Jung-Persönlichkeits-Profil (JPP®) der Firma flow consulting
- > **Modul 5 – Konfliktmoderation**
 - Grundlagen und Vertiefung in die Konfliktklärung und -moderation
- > **Modul 6 – Prozessbegleitung Teil 2**
 - Vertiefung des Systemischen Ansatzes im Team- und Unternehmens-Kontext
- > **Modul 7 – Macht und Verantwortung**
 - Erkennen der eigenen Triggerpunkte zum Thema Führen und Macht, im Spannungsfeld von Macht und Verantwortung
- > **Modul 8 – Angewandte Improvisation und Prozessbegleitungen – Live!**
 - Abschluss der Weiterbildung mit live Kunden

Teilnehmendenstimmen

"Zu Beginn der Ausbildung hatte ich schon einige Fortbildung und Weiterqualifizierungen in systemischen Beratungsansätzen und zur Methodik der angewandten Improvisation gemacht und diese auch in meiner beruflichen Praxis eingesetzt. Das heißt, ich war da nicht ganz unerfahren und trotzdem war die Ausbildung für mich unglaublich wertvoll, weil mein bisheriges loses Wissen nicht nur aufgefrischt, sondern ihm ein Rahmen gegeben und es miteinander verknüpft wurde. Die zahlreichen Praxisbeispiele und die Zeit für den Austausch mit den anderen Teilnehmenden haben mir neue Perspektiven aufgezeigt, wie systemische Beratungsansätze und Methoden aus der angewandten Improvisation sonst noch zum Einsatz kommen. Die Ausbildung ist daher – aus meiner persönlichen Erfahrung heraus – nicht nur empfehlenswert für Neulinge in diesem Bereich, sondern auch für Menschen mit Vorkenntnissen."

Nadine Meidert, Geschäftsführung Improtheater Konstanz UG

„Die Weiterbildung zur Systemischen Coach und Prozessberaterin mit Fokus auf Applied Improv Methoden hat mir einen voll bepackten und vielfältigen Methodenkoffer beschert für die Arbeit als Coach und Prozessberaterin. Ich habe gelernt, dass die Methoden der Angewandten Improvisation Prozesse und Dynamiken in Teams und auch im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung konkret erfahrbar machen und deswegen sehr wirkungsvoll zur Entwicklung der Kundinnen und Kunden beitragen. Besonders wertvoll für mich waren die Inhalte, Methoden und Tipps zur Klärung von Aufträgen mit Kundinnen und Kunden und der reichhaltige praktische Erfahrungsschatz des Ausbilders Roberto Hirche. Ich würde diese Weiterbildung jeder Person empfehlen, die mit Menschen gerne auf eine Weise arbeitet, in der offene Fragen und Prozesse mit Methoden bearbeitet werden, die zugrundeliegende Motivationen, Wünsche, Ziele und Konflikte konkret erlebbar machen. Die Weiterbildung kann der eigenen Entwicklung dienen, als Einstieg in eine Berufslaufbahn als Coach und Prozessberater:in und ganz besonders auch als

Bereicherung des Methodenkoffers, wenn man bereits in diesem Bereich arbeitet oder ausgebildet ist.“

Caroline Schneider, Selbständige Achtsamkeitstrainerin

„Eine großartige Weiterbildung, bei der Roberto seinen reichhaltigen Schatz an Wissen und Erfahrung mit uns geteilt hat. Viel Input anhand realer Coachings und viele Gruppenübungen, bei dem das Gelehrte auch erfahren werden konnte. Eine unheimliche Bereicherung für meine persönliche Weiterentwicklung. Besonders spannend für mich als langjährigen Improtheaterschauspieler ist das neue Wissen, wie ich mit den Grundhaltungen der Kunstform Improvisationstheater Teams im Businessbereich bei ihrer Arbeit unterstützen kann. Ich durfte hier meine große Leidenschaft nochmal von einer anderen Seite kennenlernen. Danke lieber Roberto für deine offen und wertschätzende Art, dein Gespür für die Gruppe und jeden einzelnen und das teilhaben lassen an deiner spannenden Arbeit, die hoffentlich auch bald meine sein wird.“

Jens Weber, Laborleiter Druck HTWG

Die Weiterbildung zum systemischen Coach und Applied Improv Facilitator ist fundiert, inspirierend, bereichernd und nachhaltig.

Jedes einzelne Modul ist aus einer Mischung von praktischen Methoden, Wissens-Input, Selbsterfahrung und auflockernden Übungen aufgebaut.

Die Inhalte der Module sind vielfältig und geben einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Themen. Beginnend mit tiefer Erkenntnisvermittlung zum systemischen Coaching Ansatz in Modul 1 und dem Einüben des Durchführens von Einzel-Coachings können die Themen der weiteren Module darauf bezogen werden und die Fähigkeiten und Werkzeuge als Coach ausgebaut werden.

Während der Weiterbildung lernten wir u.a. die Inhalte der Transaktionsanalyse, des Jungschen Persönlichkeitsprofils, Ansätze der Entwicklungspsychologie, sowie Spiral Dynamics kennen und wurden in Impro-Methoden und Konfliktmanagement geschult.



Die Kleingruppentreffen zwischen den jeweiligen Modulen halfen, die Inhalte weiter zu vertiefen und Erfahrungen auszutauschen.

Roberto Hirche gelang es, alle Themen tief fundiert zu vermitteln, sie lebendig zu gestalten und uns selbst wichtige Erfahrungen für unsere Aufgaben als Coach machen zu lassen.

Die Weiterbildung eignet sich sowohl zur Arbeit als Einzelcoach als auch zur Begleitung von Teams.

Silke Schneider, Selbständige Sprachtherapeutin